

Naturparkplanung Knüll

Abschlussveranstaltung Naturparkplan Knüll

15.11.2023, 17.00 Uhr
DGH Neuenstein-Aua

akp_ Stadtplanung + Regionalentwicklung

Friedrich-Ebert-Straße 153

34119 Kassel

Tel. 0561-7004868

www.akp-planung.de



Themen

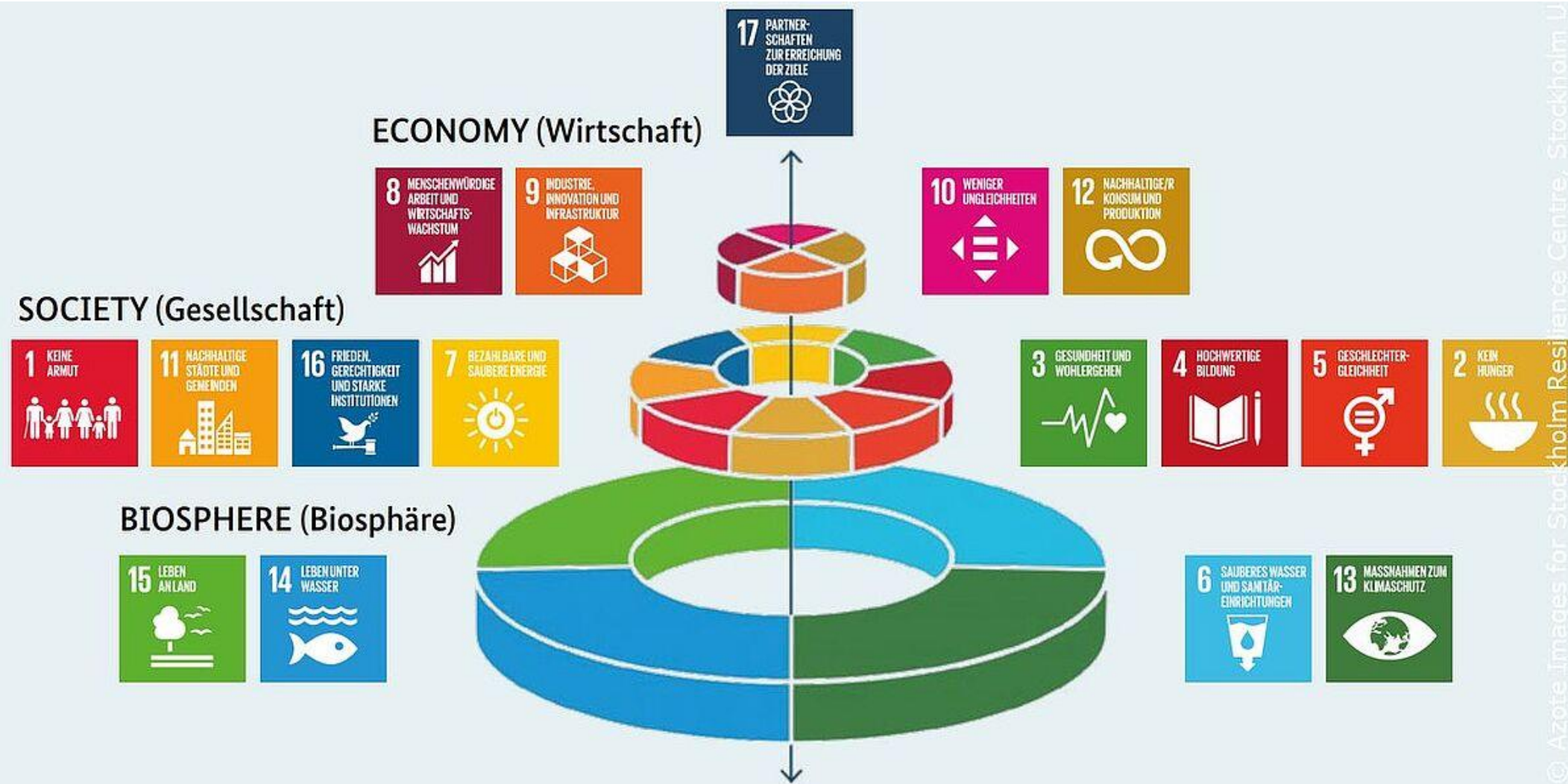
- Begrüßung
- Einstieg in die Naturparkplanung
- Leitbild, strategische Ziele und Projekte des Naturparkplans Knüll
- Projektpriorisierung
- Mitwirkung an Projekten
- Ausblick

Grundlagen der Naturparkplanung



Woran können sich die Ziele des Naturparkplans orientieren?

- Planetare Belastbarkeitsgrenzen / SDGs



Handlungsfeldübergreifende Projektansätze

Handlungsfeldübergreifende Projektansätze

- „Von der Landschaft in den Mund“
- Sternenpark Naturpark Knüll
- Die fabelhaften Fünf
- Kunst und Kultur im Naturpark Knüll
- Barrierearmut im Naturpark Knüll

Handlungsfeldübergreifende Projektidee: **Von der Landschaft in den Mund**



Naturschutz & Landschaftspflege

- Wiesen und Weiden im Knüll
- Orte / Flächen mit Modellcharakter
- Beweidungsprojekte
- Streuobstflächen
- Erhalt & Förderung alter Sorten und Rassen

BNE

- Kurse und Angebote „Traditionelle Handwerkstechniken“

Nachhaltige Regionalentwicklung

- Back-Tradition im Knüll
- Vermarktung und Verarbeitung von lokalen Lebensmitteln
- Flexible / mobile Gastronomie
- Bekennermarke „Aus dem Knüll“

Handlungsfeldübergreifende Projektidee: Sternenpark Naturpark Knüll



Naturschutz & Landschaftspflege

- Reduzierung der Lichtverschmutzung
- Insektenschutz

Erholung und nachhaltiger Tourismus

- Schaffung von Infrastruktur für Sternenerlebnisse



Quelle: sternenstadt-fulda.de

Handlungsfeldübergreifende Projektidee: **Die fabelhaften Fünf**

Fabelhafte Fünf:
- Beispiel Vögel



Erholung und nachhaltiger Tourismus

- Ergänzung Fabelwege um Erlebnisse/Information zu Fabelhaften Fünf



Hecken



Bachtäler



Wiesen / Weiden



Offenlandschaften



Wald

Naturschutz & Landschaftspflege

- Einführung Leitarten Knüll
- Renaturierung und Schutz von Natur- und Lebensräumen
- Kommunikative Begleitung Schutzgebiete

BNE

- Zugänge zur Natur anhand der „Fabelhaften Fünf“ Leitarten im Knüll

Handlungsfeldübergreifende Projektidee: **Kunst und Kultur im Naturpark Knüll**



Erholung und nachhaltiger Tourismus

- Veranstaltungen, Aufführungen, Führungen mit Natur- und Kulturbezug

Nachhaltige Regionalentwicklung

- Zusammenarbeit z.B. mit Künstler*innen und Kulturinstitutionen für die Entwicklung von Veranstaltungen, Fotoreihen und Filmen mit Verknüpfungen zum Naturpark Knüll

BNE

- Zusammenarbeit mit KiTas / Schulen

Handlungsfeldübergreifende Projektidee: **Barrierearmut im Naturpark Knüll**



Erholung und nachhaltiger Tourismus

- Barrierearmes Wegeangebot und Anlaufstationen
- Rahmenaktionen „Barrierefreier Naturpark“

BNE

- Aus- und Fortbildung Naturparkführer*innen
- > barrierearme Führungen

Zwischenstand Machbarkeitsstudie „Infostellen“

Machbarkeitsstudie Infostellen

Workshop am 31.10.2023

Favorisierte Maßnahmen:

- Ausschilderung der Wanderparkplätze (insbesondere Fabelwege)
- Ergänzung der Ortseingangsschilder
- Unbemannte Infopunkte an „Hotspots“, u.a.
 - Silbersee Frielendorf
 - Eisenberg
 - Knüllköpfchen
 - Neukirchen, Kneippgarten
 - Seepark Kirchheim
 - ...



Neuland +

Machbarkeitsstudie Infostellen

Workshop am 31.10.2023

Favorisierte Maßnahmen:

- Mobiles Bildungs- / Informationsangebot
Bildungsmobil mit flexibler Ausstattung
- Perspektivisch: Entwicklung von Bildungs- und Erlebnispunkten an dezentralen Orten mit bereits vorhandenem Angebot / Personal (1. Station: Wildpark Knüll)
- Aufbau eines Netzes von Partnerbetrieben (Gastgeber etc.)
- Nicht: zentrales Naturparkhaus



+ NP-Sonderausstellung
„Fabelhafte Fünf“

Leitbild Naturparkplan Knüll

Leitbild Naturparkplan Knüll

Bewaldete Kuppen, idyllische Wiesentäler, dichte Wälder und offene Fernsichten, kleine Fachwerkkorte, Burgen und Mühlen – der Naturpark Knüll bietet Landschaftsgenuss mit allen Sinnen für Alle. Gemeinsam mit engagierten Menschen entwickeln wir die Region nachhaltig weiter.

Der Naturpark Knüll vereinigt auf vorbildliche Weise Naturschutz und Landschaftspflege, Tourismus und Erholung, Bildung für nachhaltige Entwicklung und Regionalentwicklung. Durch unsere vielfältigen Bildungs- und Erlebnisangebote schaffen wir authentische Naturzugänge und ermöglichen so den Einwohner*innen sowie Besucher*innen der Region Freude und Lebensqualität zu erfahren. Als Naturpark leisten wir natürlichen Klimaschutz. Diesen greifen wir mit unserer Bildungsarbeit auf und vermitteln Handlungskompetenzen.



Leitbild Naturparkplan Knüll

Über Kooperationsprojekte sichern und fördern wir eine hohe biologische Vielfalt und den Schutz der Landschaft durch ihre Nutzung. Damit unterstützen wir eine nachhaltige Wertschöpfung und die Wertschätzung regionaler Produkte.

Vernetzung und Kooperation stehen im Naturpark im Vordergrund. Unsere zahlreichen Partner*innen tragen die Ziele des Naturparks aktiv mit und vermitteln diese nach außen. Die Geschäftsstelle des Naturparks verfügt über die personellen, sachlichen und finanziellen Ressourcen, die zur qualitativen Umsetzung ihrer Aufgaben notwendig sind.

Als Teil der Nationalen Naturlandschaften in Deutschland vermitteln wir gemeinsam mit anderen Naturparks, Nationalparks, Biosphärenreservaten und Wildnisgebieten Freude, Faszination und Zuversicht. Wir tragen zur Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele bei.



Handlungsfeld Naturschutz und Landschaftspflege

Strategisches Ziel:

*Der Naturpark Knüll zeichnet sich durch seine vielfältige Kulturlandschaft aus, deren Erhalt insbesondere durch nachhaltige Nutzung sich der Naturpark zum Ziel gesetzt hat. Der Naturpark unterstützt die zahlreichen Landnutzer*innen und Partner*innen des Naturschutzes insbesondere bei der Kommunikation untereinander und in der Öffentlichkeitsarbeit. Die Sensibilisierung für den Naturraum und für geeignete Maßnahmen zum Arten- und Biotopschutz sowie zum natürlichen Klimaschutz steht für den Naturpark im Vordergrund.*



© Tilo Kurzka

Naturschutz- und Landschaftspflege

Projekte:

- Erhöhung der biologischen Vielfalt / insektenfreundliches Grünflächenmanagement in den Siedlungsgebieten
- Maßnahmen zum Schutz von Amphibien
- Einführung und Nutzung von Leitarten im Knüll (Die fabelhaften Fünf)
- Renaturierung und Schutz von Natur- und Lebensräumen im Knüll (Die fabelhaften Fünf)
- Kommunikative Begleitung der im Naturpark gelegenen Schutzgebiete (Die fabelhaften Fünf)
- Sensibilisierung und Begleitung der Pflege und Entwicklung von Hecken, Feldrainen, Ackerrändern, Säumen und Feldwegerändern (Koop. LPVs)
- Kampagne und öffentlichkeitswirksame Aktionen „Wiesen und Weiden im Knüll“ („Von der Landschaft in den Mund“) (Koop. LPVs)

Naturschutz- und Landschaftspflege

Projekte:

- Lokalisierung von Orten / Flächen mit Modellcharakter (Bewerbung von Positivbeispielen, z.B. Archehöfe etc.) („Von der Landschaft in den Mund“)
- Beweidungsprojekte zur Offenhaltung von Landschaften („Von der Landschaft in den Mund“)
- Streuobstflächen: Schaffung und Pflege, Nutzung der Ernte („Von der Landschaft in den Mund“)
- Reduzierung der Lichtverschmutzung (Sternenpark Naturpark Knüll)
- Begleitung bei der Entwicklung von Saatgutspendeflächen
- Wiederansiedlung von Arnika
- Öffentlichkeitsarbeit zur Entwicklung von Prozessschutzflächen / werdender Wildnis
- Arbeitseinsätze für Naturschutzmaßnahmen

Handlungsfeld „Erholung und nachhaltiger Tourismus“

Strategisches Ziel:

*Der Naturpark Knüll bietet den Menschen der Region und Besucher*innen attraktive, nachhaltige Angebote. Damit wird er seiner Erholungsfunktion gerecht. Hierzu wird der bereits vorhandene Angebotsschwerpunkt Wandern nachhaltig und hochwertig weiterentwickelt und durch weitere Schwerpunkte schrittweise ergänzt. Im Fokus bleibt bei allen touristischen Angeboten eine Besucherlenkung, die den Schutz von Natur und Landschaft sicherstellt.*

Eine enge Kooperation in der Region und die Zusammenarbeit mit den Touristischen Arbeitsgemeinschaften stellt eine zielgerichtete Vermarktung der touristischen Angebote sicher. Das Naturparkführungsangebot wird systematisch und zielgerichtet weiterentwickelt, eine barrierearme Gestaltung von Angeboten immer mitgedacht.

Erholung und nachhaltiger Tourismus



Projekte:

- Entwicklung einer Premiumwanderregion Naturpark Knüll
 - Ausweitung des Angebotes der Fabelwege, insbesondere im Osten des Naturparks Knüll
 - Schaffung von Erlebnis-Wanderangeboten, Erlebnis- und Themenwegen
 - Aufbau eines professionellen Wegepatenmanagements im Auftrag der Kommunen
 - Kriterien zur Bewerbung von Wanderwegen außerhalb der Fabelwege
 - Entwicklung von Trekkingplätzen
- Barrierearmes Wegeangebote und Anlaufstationen + Machbarkeitsstudie (Barrierearmut im Naturpark Knüll)
- Rahmenaktion „Barrierearmer Naturpark“ (Barrierearmut im Naturpark Knüll)
- Schaffung von Sternenerlebnissen (Sternenpark Naturpark Knüll)

Erholung und nachhaltiger Tourismus

Projekte:

- Fortführung jährlicher Naturpark-Tag und weiterer öffentlichkeitswirksamer Veranstaltungen
- Naturpark-Ausschilderung
- Schaffung von Infrastruktur für Wassersport, insbesondere entlang der Fulda
- Ausbau von Infrastruktur für das Graveln
- Entwicklung von Mountainbikestrecken zur Besucherlenkung
- Konzept Wanderreiten
- Bewegungs- und Sportangebote für Kinder
- Revitalisierung und Ausbau von Kneipp-Infrastruktur
- Voluntourismus-Projekte (Naturschutzeinsätze)

Handlungsfeld „Bildung für nachhaltige Entwicklung“

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Strategisches Ziel:

*Der Naturpark Knüll vermittelt auf Grundlage der „Bildung für nachhaltige Entwicklung“ Handlungskompetenzen für alle Altersgruppen. Naturerlebnisse mit Hand, Herz und Kopf, Kenntnisse der Natur- und Kulturlandschaft, traditionelle Handwerkstechniken sowie natürlicher Klimaschutz stehen im Vordergrund. Neben der Entwicklung eigener Angebote und der Fortbildung von Naturparkführer*innen werden hierzu auch die vorhandenen Bildungsakteure vernetzt und in das Portfolio eingebunden.*



Bildung für nachhaltige Entwicklung

Projekte:

- Zugänge zur Natur anhand der „Fabelhaften Fünf“ Leitarten im Knüll (Die fabelhaften Fünf)
- Schulung von Bauhofmitarbeitern und Entscheidungsträgern u.a. zum ökologischen Grünflächenmanagement
- Fortführung des KiTa-Kooperationsprojekts
- Fortführung des Projekts Naturpark-KiTa
- Entwicklung von buchbaren Bildungsangeboten und -programmen für Schulklassen und außerschulische Gruppen
- Stärkung der Zusammenarbeit der Umweltbildungsträger
- Unterstützung „Lebendiges Bienenmuseum“
- Wildbienenhotels in Schulen und KiTa
- Pop-up – Vortrags-, Diskussions- und Austauschformat zu Naturparkthemen

Bildung für nachhaltige Entwicklung

Projekte:

- Kurse und Angebote „Traditionelle Handwerkstechniken“ („Von der Landschaft in den Mund“)
- Aus- und Fortbildung Naturparkführer*innen (Barrierearmut im Naturpark Knüll)
- Naturpark-Bildungsmobil
- Aufbau von Junior-Ranger-Gruppen
- Vernetzungsarbeit in der Entwicklung von Waldkitas in Kommunen
- Ausleihpunkte Naturpark-Bildungsmaterial an Schulen
- Angebote rund um das Thema „Naturnahe Gartengestaltung“
- Schaffung, Ausbau und Erhalt von temporären Lernorten für (Berufs-) Schulen, Universitäten etc.
- Begleitende Bildungsarbeit: Kita-Abo-Kiste Schwalm-Eder
- Aktivitäten im BNE-Netzwerk

Handlungsfeld „Nachhaltige Regionalentwicklung“

Strategisches Ziel:

In der Nachhaltigen Regionalentwicklung setzt sich der Naturpark Knüll insbesondere für die Vernetzung zwischen den Akteuren und eine klimaschonende Ausrichtung der Angebote und Betriebe in der Region ein. Dabei wird insbesondere durch die Vermarktung von regionalen Produkten und die Unterstützung einer nachhaltigen Energieversorgung eine bessere regionale Wertschöpfung angeregt. Bei der Umsetzung von Angeboten wird die nachhaltige Mobilität mitgedacht. Naturparkbezogene Kunst und Kultur werden handlungsfeldübergreifend im Naturpark thematisiert.



Nachhaltige Regionalentwicklung

Projekte:

- Koordination / Umsetzung handlungsfeldübergreifendes Projekt „Von der Landschaft in den Mund“ („Von der Landschaft in den Mund“)
- Zusammenführung und Erlebarmachen der Back-Tradition im Knüll („Von der Landschaft in den Mund“)
- Unterstützung von Konzepten zur Vermarktung lokaler Erzeugung und Verarbeitung von Lebensmitteln („Von der Landschaft in den Mund“)
- Unterstützung bei der Etablierung von flexiblen / mobilen gastronomischen Angeboten („Von der Landschaft in den Mund“)
- Bekennermarke „Aus dem Knüll“ („Von der Landschaft in den Mund“)
- Entwicklung von Kulturangeboten mit Naturbezug im Naturpark Knüll

Nachhaltige Regionalentwicklung

Projekte:

- Beitrag zu nachhaltiger Baukultur und Dorfentwicklung
- Stärkung einer nachhaltigen Mobilität im Naturpark Knüll
- Umsetzung von Empfehlungen und Leitlinien des Projektes „Katzensprung – kleine Wege. Große Erlebnisse“ (VDN)
- Vernetzung und Information zum Thema Energie und Klimaschutz
- Kooperation mit dem LEADER-Projekt „Knüll gesund“
- Förderung der Entwicklung einer Arche-Region

Handlungsfeld „Management und Kommunikation“

Strategisches Ziel:

Der Naturpark Knüll ist finanziell und personell leistungsfähig aufgestellt und ist daher in der Lage, seine Aufgaben und Projekte zu erfüllen und weiterzuentwickeln. Die Digitalisierung von Aufgaben und Angeboten wird schrittweise ausgebaut. Er arbeitet partizipativ und transparent und handelt nach dem Prinzip der Nachhaltigkeit.

*Der Naturpark kommuniziert offen nach innen und außen. Mit einer gezielten Öffentlichkeitsarbeit wird die Sichtbarkeit des Naturparks in der Region und für Besucher*innen hergestellt. Die Durchführung und Vermarktung von Veranstaltungen unterliegen hohen Qualitätsstandards.*

Management und Kommunikation

Projekte:

- Zertifizierung als „Qualitätsnaturpark“ durch den VDN
- Datenmanagement im Naturpark Knüll
- Naturpark-Infostellen / Infopunkte
- Aufbau einer digitalen Schnittstelle z.B. zum digitalen Buchen von Angeboten im Naturpark
- Öffentlichkeitsarbeit, PR und Veranstaltungsmanagement der Geschäftsstelle Naturpark Knüll
- Instandhaltung und Pflege von Infrastruktur





Gibt es noch Fragen, Anmerkungen ... ?